

INFORMATIONEN ZUR REISEVORBEREITUNG

KROATIEN – Wanderreise Adriainseln Wandern auf den Inseln Brac, Hvar und Korcula



biss Aktivreisen
Tel: 030 – 695 68 767
info@biss-reisen.de
Stand: November 2023

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir begrüßen dich sehr herzlich als Teilnehmer/in unserer Reise. Im Folgenden werden wir als Anrede das „du“ benutzen, wie das auf unseren Reisen üblich ist. Mit Hilfe dieser Infos und Hinweise möchten wir Euch die Reisevorbereitung erleichtern.

Die folgende Zusammenstellung basiert auf jahrelangen Erfahrungen und wird regelmäßig aktualisiert. Dennoch kann es kurzfristige Änderungen geben, auf die wir keinen Einfluss haben. Sind Termin- oder anderweitige Veränderungen absehbar, so werden wir Euch umgehend informieren.

Falls noch Fragen offen geblieben sind, ruft uns bitte an oder schickt eine E-Mail.

Wir wünschen Euch viel Spaß bei der Planung und Reisevorbereitung.




















Herzliche Grüße,



das Team von *biss Aktivreisen*



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| Ablaufschema von der Anmeldung bis zur Abreise | 3 |
| 1. Reise | 3 |
| 1.1 Reiseverlauf | 3 |
| 1.2 Reiseleiter | 6 |
| 1.3 Die Einreise..... | 6 |
| 2. Was sollte mitgenommen werden | 6 |
| Kleidung und Radeln | 6 |
| Diverses | 6 |
| 3. An- und Abreise | 6 |
| 4. Allgemeine Hinweise | 7 |
| 4.1. Gesundheitliche Vorsorge | 7 |
| 4.2. Wetter | 7 |
| 4.3. Geld | 7 |
| 4.4. Versicherungen | 8 |
| 4.5. Erreichbarkeit - Briefe - Telefon - E-Mail..... | 8 |
| 4.6. Fotografieren | 9 |
| 4.7. Stromversorgung | 9 |
| Abschlussbemerkungen - Besonderheiten | 9 |
| Verständigung und Sprache..... | 9 |
| Zum Einlesen einige Hintergrundinfos | 9 |
| Interessante Websites | 9 |
| Literaturliste | Fehler! Textmarke nicht definiert. |

Ablaufschema von der Anmeldung bis zur Abreise

| Wann | Wie | Ich | biss | Was | Erklärung |
|------------------------------------|--|---|---|---|---|
| |  |  | | Anmeldung zur Reise | Ausfüllen des Anmeldeformulars über die Website oder in Papierform und an biss Aktivreisen schicken |
| Einige Tage nach der Anmeldung |  | |  | Erhalt der Anmeldebestätigung | Die Anmeldebestätigung wird per E-Mail zugesendet. Sie enthält Sonderwünsche, Angaben zum Flug und ist gleichzeitig die Rechnung für die Reise. Mit der Anmeldung erhältst du u.a. den Reisesicherungsschein und Hinweise für das Abschließen von Versicherungen. |
| Nach Anmeldung |  | |  | Infos der RV | Oft werden die Informationen zur Reisevorbereitung mit Anlagen bereits mit der Anmeldung zugeschickt. In anderen Fällen erst etwas später |
| Nach Erhalt der Rechnung |  € |  | | Kontrolle der Anmeldebestätigung Anzahlung | Falls irgendetwas nicht stimmen sollte.. gleich bei uns melden Überweisung der Anzahlung auf unser Konto |
| Bis spätestens 28 Tage vor Abreise | € |  | | Überweisung des Restbetrages | |
| Ca. 4-6 Wochen vor Abreise |  | |  | Reiseführer kommt | |
| Ca. 2-3 Wochen vor Abreise |  | |  | TN Liste und weitere, letzte Infos zur Reise | |
| Wenige Tage vor Abreise |  | |  | Ggf. letzte Infos zur Reise | Falls noch Fragen offen sind, schicken wir letzte Infos zur Reise per E-Mail |
| Los geht's! |  |  | | | Viel Spaß auf der Reise!! |
| Nach der Reise |  |  | | Feedback geben | Ausfüllen des online Fragebogens |

 ich, der Reisende werde aktiv;  biss Aktivreisen wird aktiv;

 E-Mail;  Brief;  Kontrolle / Check; € Überweisungen

1. Reise

1.1 Reiseverlauf

Es kann auf den Reisen immer mal zu Änderungen kommen, wir bitten dafür um dein Verständnis.

1. Tag: Anreise

Treffen am Flughafen Split und Transfer ins nahe gelegene **Kastel Kambelovac** zum Hotel.

2. Tag: Wandern auf der Insel Brac – Blaca-Kloster

Transfer von Kastel Kambelovac nach Split. Eine Fähre bringt uns auf die Insel Brac. Die heutige Wanderung führt zum spektakulären **Kloster Blaca**. Der Weg zum Kloster hat sich seit 1551 kaum geändert, als eine kleine Gruppe von Priestern vor den osmanischen Türken hierhin floh. Dieses Kloster wurde **in den Fels gebaut** - als Höhle, die von den Priestern als Unterschlupf genutzt wurde. Das Kloster war bis 1962 von Mönchen bewohnt. Bis zum 18. Jahrhundert wurde das Gebäude von drei abgelegenen Dörfern verwaltet, wobei die Priester sogar eine Schule in einem der Räume leiteten. Die Schule wurde 1963 nach dem Tod des letzten ansässigen Priesters, Pater Nikola Milicevic, der ein Dichter und bekannter Astronom war, geschlossen. Nach einer geführten Besichtigung des Klosters wandern wir hinunter zur Küste, wo wir ein **erfrischendes Bad im Meer** nehmen können. Anschließend wandern wir weiter entlang der Küste zum Dorf **Murvica**, wo wir mit einem Blick auf die benachbarte Insel Hvar belohnt werden. Von hier aus fahren wir zu unserer Pension im Dorf **Nerezisca** (2 ÜN).

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5,5 Std. / + 150 m, - 500 m

3. Tag: Auf den Vidova Gora

Der Berg Vidova Gora (778 m ü. NN) gilt als einer der **schönsten Aussichtspunkte der Adria** und befindet sich am Ende eines an der Südküste von Brac gelegenen Karstkamms. Unser Weg führt uns durch **wunderschöne Pinienwälder** nach oben. Auf Brac gibt es eine Vielzahl verschiedener Pinienarten, aber entlang dieses Küstenabschnitts bestehen die Wälder hauptsächlich aus Aleppo-Kiefern. Das Harz des Baumes wird verwendet, um den berühmten griechischen Retsinawein zu würzen. Vom Gipfel aus haben wir einen herrlichen Blick auf die gesamte Südküste der Insel und auf den beliebten **Strand von Zlatni Rat** (Goldenes Horn). Das Dorf Bol unterhalb des Vidova Gora war einst ein verschlafenes Fischerdorf. Heute ist es ein beliebtes Touristenziel. Nachdem wir die Aussicht genossen haben, steigen wir zur Küste ab, um ein Bad im Meer zu nehmen, bevor wir zu unserer Unterkunft zurückfahren.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / + 400 m, - 780 m

4. Tag: Inselhüpfen: Brac – Wandern auf Hvar – Korcula

Der Morgen beginnt mit einem Transfer zum Hafen von Bol, wo wir eine Fähre zur Insel Hvar, der sonnigsten Insel Kroatiens, nehmen. Hvar wird oft als Königin der dalmatinischen Inseln bezeichnet. Wir machen einen kurzen Transfer **zum Dorf Vrisnik**, gelegen unterhalb der Kirche des Heiligen Anton Opat. In Vrisnik befinden sich alte Steinhäuser mit hölzernen Fensterläden. Hübsche kleine Gärten werden von Trockenmauern umschlossen. Von hier aus wandern wir durch Weinberge und Lavendelfelder zur Spitze der Insel, dem **Berg Sveti Nikola**. Auf dem Gipfel befindet sich die winzige Kirche des Heiligen Nikolaus, die erstmals 1495 erwähnt wurde. Nachdem wir die Aussicht genossen haben, steigen wir zum Dorf Dol ab und machen einen kurzen Transfer in die **Stadt Hvar**. In diesem hübschen Städtchen finden sich noch zahlreiche Bauwerke aus dem 13. Jahrhundert: wunderschöne **gotische Palais und verkehrsberuhigte Marmorstraßen**. Wir haben genügend Zeit, um die Stadt in Ruhe zu erkunden. Danach fahren wir mit der Fähre zur **Insel Korcula**. Im Ort Lumbarda werden wir die nächsten vier Nächte in einem kleinen Hotel verbringen. **Lumbarda** ist bekannt für seine Sandstrände, die atemberaubende Aussicht auf die Küste und die Weinberge.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / + 420 m, - 500 m

5. Tag: Ruhetag – optionaler Dubrovnik-Ausflug

Heute können wir uns auf der Insel Korcula entspannen oder einen optionalen Besuch in Dubrovnik machen.

Die **Stadt Korcula** wird wegen der wunderschönen Steinhäuser mit hübschen orangefarbenen Dächern oft als Mini-Dubrovnik bezeichnet. Die Altstadt wurde zum Schutz vor den Seewinden in

Fischgrätenbauweise errichtet. Das Landtor, das Seetor und die **Markus-Kathedrale** mit dem weltberühmten Altarblatt von Tintoretto sind die Highlights der Stadt. Wer möchte kann sich Fahrräder ausleihen, um etwas mehr von der Insel zu sehen.

Wer sich für einen **optionalen Dubrovnik-Ausflug** entscheidet, dem kann der Reiseleiter mit Fäh- und Busoptionen behilflich sein. Die alte Haf- und Handelsstadt wird oft als "Perle der Adria" bezeichnet. Die mittelalterliche Altstadt von Dubrovnik mit zahlreichen Klöstern, Museen und alten Gebäuden hat immer noch einen einzigartigen Charme. Bei einem Spaziergang auf der Stadtmauer hat man einen herrlichen Blick über die Dächer und Gassen sowie auf das ruhige Wasser der Adria.

6. Tag: Im Nationalpark auf der Insel Mljet

Mit der Fähre fahren wir zum Nationalpark auf der Insel Mljet. Die Insel ist wunderschön und wurde während der jugoslawischen Zeit von Präsident Tito oft als Rückzugsort genutzt. Im Nationalpark gibt es die Salzwasserseen Veliko und Malo Jezero (Großer und Kleiner See). In der Mitte des Großen Sees befindet sich eine kleine Insel, auf der sich die **Kirche Sveta Marija** (Hl. Maria) befindet. Das frühere Benediktinerkloster (12. Jh.) ist wunderschön und **die herrlichen Wälder** bestehen hauptsächlich aus **Aleppo-Kiefern** und gehören zu den am besten erhaltenen Wäldern der Mittelmeerregion. Auf unserer Wanderung über die Insel können wir mit etwas Glück auch Mufflons, Wildschweine, Wanderfalken oder Honigbussarde beobachten.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 3 Std. / 50 m

7. Tag: Die Halbinsel Peljesac – Gipfeltour

Wir machen eine kurze Fahrt nach Korcula-Stadt, von wo wir über die schmale Meerenge zur Stadt Orebic auf der Halbinsel Peljesac übersetzen. Von Orebic aus unternehmen wir eine längere Wanderung durch mediterrane Karstlandschaft zum **Gipfel des Berges Sveti Ilija** (Berg des Hl. Elias, 961 m ü. NN). Von oben haben wir einen phantastischen Rundblick auf die Adriaküste und die umliegenden Inseln. Die heutige Wanderung kann auch individuell verkürzt werden.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 6 Std. / 960 m

8. Tag: Wanderung zum Dorf Zrnovo auf Korcula

Unsere heutige Wanderung beginnt direkt bei unserem Hotel in Lumbarda. Wir wandern **durch Olivenhaine und die typische mediterrane Vegetation** zum kleinen Dorf Zrnovo im Inneren der Insel. Zurück in Lumbarda besteht die Möglichkeit zu einer **Weinprobe in einem örtlichen Weingut**, das für Grk, eine in Korcula beheimatete weiße Rebsorte, bekannt ist (optional).

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 6 Std. / 300 m

9. Tag: Küstenwanderung und Split

Heute Vormittag wandern wir von Lumbarda in die Stadt Korcula entlang der wunderschönen Küste. Der Weg folgt dem Ufer mit **Panoramablick auf die 22 kleinen Inseln** des umliegenden Archipels. Kleine Boote tummeln sich im Wasser. Unterwegs können wir ein Bad im Meer nehmen. In Korcula-Stadt haben wir Zeit die engen Gassen der Altstadt zu erkunden und können dort auch zu Mittag essen. Danach fahren wir mit dem Katamaran zurück nach Split. Nach unserer Ankunft in **Split** verbringen wir einige Stunden in der Altstadt. Das historische Herz der Hafenstadt ist **der alte römischen Diokletianspalast** (UNESCO-Weltkulturerbe), der aus dem frühen 4. Jh. n. Chr. stammt. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir das charmante **Städtchen Trogir**, wo wir die letzte Nacht verbringen werden.

reine Gehzeit: ca. 2 Std.

10. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen von Split.

1.2 Reiseleiter

Wir haben mehrere Reiseleiter, die diese Reise begleiten können. Es ist derzeit noch nicht klar, wer welche Reise übernimmt.

1.3 Die Einreise

Kroatien ist Mitglied der EU und für die Einreise genügt daher ein Personalausweis. Reisedokumente müssen für die Dauer des Aufenthalts gültig sein.

2. Was sollte mitgenommen werden

Diese Auflistung ist keinesfalls vollständig, sondern nur ein ergänzender Hinweis. Was jede/r einzelne braucht, ist ja von Mensch zu Mensch unterschiedlich.

Kleidung und Wandern

Generell herrschen während der Wandertour meist sommerlich warme Temperaturen. Es kann, insbesondere bei den Reisetagen im Frühling und Herbst, am Abend auch etwas kühler werden, so dass man auch wärmere Kleidung braucht. Regenschutzkleidung ist nötig.

Gute Wanderschuhe sind obligatorisch, Wanderstöcke empfehlenswert, da sie die Knie entlasten. Eine Kopfbedeckung (Tuch, Mütze) als Schutz vor einem Sonnenstich sowie eine Sonnenbrille sollten auch keinesfalls fehlen.

Badekleidung und Badelatschen und ein Handtuch (fürs Baden unterwegs). In den Unterkünften wird i.d.R. ein Handtuch gestellt.

Diverses

Taschenmesser, z.B. "Schweizer Messer", Tasse und Teller und Besteck für Picknick unterwegs, Taschenlampe, Fotoapparat Filme/Speicherkarten und ggf. Ersatzakkus (siehe unter Strom), Sonnenbrille, -creme, -hut, Reiseapotheke "Erste Hilfe", persönliche Medikamente, Moskitoschutz (Autan, etc.), Geldgürtel bzw. Brustbeutel, Bargeld in EUR (Kredit- oder EC-Karte zur Sicherheit, in Städten kann an Automaten Geld gezogen werden).

3. An- und Abreise

Die An- und Abreise erfolgt individuell. Linienflüge von Deutschland, Österreich oder der Schweiz nach Split gibt es ab etwa 300,- € und können über uns gebucht werden.

4. Allgemeine Hinweise

4.1. Gesundheitliche Vorsorge

Für die Einreise nach Kroatien ist **keine Impfung vorgeschrieben**. Zu empfehlen sind die üblichen Standardimpfungen (wie Tetanusimpfung). Einen aktuellen Impfkalender findet man auf der Seite des Robert-Koch-Institutes www.rki.de. Einige Ärzte empfehlen zusätzlich eine Impfung gegen Hepatitis-A, Tollwut und FSME (vor allem im Frühsommer)

Um Durchfall u.ä. zu vermeiden solltest Du folgende Hinweise beachten:

- in Städten möglichst kein unabgekochtes Wasser trinken
 - Für die kleine Stärkung zwischendurch ist die Mitnahme von Mineraltabletten (Elektrolyten), Traubenzucker und anderen "Energiespendern" (z.B. Müsliriegel) gut,
 - eine kleine Auswahl an Medikamenten, die du gelegentlich auf Reisen brauchst, sowie ein Mindestmaß an Verbandszeug, Pflaster u.ä. solltest du ebenfalls dabei haben.
- Wir kommen jedoch immer wieder durch Städte mit gut ausgestatteten Apotheken. Wer die Neigung hat, auf ungewöhnliche Verhältnisse und Ernährung mit körperlichen Beschwerden zu reagieren, sollte sich von einem Arzt beraten und u.U. Medikamente empfehlen lassen. Aber **generell unterscheiden sich die Verhältnisse in Kroatien nicht so wesentlich von denen in Mitteleuropa.**

4.2. Wetter

In Dalmatien an der Adria herrscht mediterranes Klima mit warmen Sommermonaten und milden, aber regenreichen Wintern. Zu unseren Reisetagen betragen die Tagestemperaturen zwischen 20° und 25°, es wird also nicht so heiß wie in den Sommermonaten. Die Nächte sind mit 12° bis 15° etwas kühler.

Im Mai / Juni regnet es mehr als im Oktober.

4.3. Geld

Die kroatische Landeswährung ist der Euro.

In allen Städten kann man an einem Geldautomaten mit einer EC-Karte oder Kreditkarte Geld abheben. Für Notfälle sollte man immer etwas Bargeld in Euro dabei haben..

Für Mittag- und Abendessen und weitere Eintritte wird zwischen 100 bis 150 Euro benötigt. Für diese gemeinschaftlichen Ausgaben hat sich eine Gruppenkasse, die von einem Reiseteilnehmer verwaltet wird, bewährt.

Noch ein allgemeiner Hinweis:

Kroatien ist für Touristen kein überdurchschnittlich gefährliches Land. Dennoch sollte man die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

Du solltest in der Öffentlichkeit Dein Geld und kostbaren Schmuck nicht auffällig zeigen. Beim Bezahlen sollten nicht gleich mehrere Euroscheine aus Deinem Portemonnaie hervorschauen, da das die Leute nur unnötig provozieren würde. Die **Geldreserven** und die **Reiseunterlagen** sollten an einer **sicheren Stelle am Körper** (z.B. Brustbeutel, Geldriemen) getragen werden. Diese Ratschläge sollten vor allem in den größeren Städten berücksichtigt werden.

4.4. Versicherungen

Eine Reise-Rücktritts-Versicherung solltest Du unbedingt abschließen (s.a. Hinweise auf der Anmeldebestätigung) und auf unserer Website

<http://www.biss-reisen.de/service/reiseversicherungen/>

Die Notwendigkeit einer Reisegepäckversicherung ist fraglich. Zum Glück passierte es bei unseren Reisen bisher sehr selten, dass Gepäck gestohlen wurde. Deshalb solltest du Wertsachen, wie z.B. teuren Schmuck, sowieso lieber zu Hause lassen. Teure Smartphones und Digitalkameras sollte man auf Reisen immer besonders im Auge behalten.

4.5. Erreichbarkeit - Briefe – Telefon – E-Mail

Kroatien liegt in derselben **Zeitzone** wie Mitteleuropa.

Unsere Reiseleiter sind, sofern es das Funknetz zulässt, über ein Handy erreichbar.

Wenn jemand aus Deutschland eine wichtige Nachricht an euch weiterleiten möchte und erreicht euch oder den Reiseleiter nicht, so kann er/sie sich auch an unser Büro wenden, dort liegen die aktuellsten Informationen (z.B. Änderungen im Reiseverlauf oder kurzfristig geänderte Telefonnummern) vor.

Die **Handynetzabdeckung** ist fast durchgängig vorhanden, kleinere Funklöcher können immer mal auftreten

Die **Erreichbarkeit auf Deinem deutschen Handy ist** in der Regel kein Problem. Funktionierende Telefonzellen mit denen man nach Deutschland telefonieren könnte, gibt es praktisch keine mehr.

Einen Zugang zum **Internet** zum Abrufen von E-Mails o.ä. gibt es in Städten in Internetcafes. Dafür ist aber nicht immer Zeit eingeplant

Wenn ihr ein **Smartphone** nutzt, könnt ihr häufig das WLAN (WiFi) des Hotels / Gästehauses oder in manchen Cafés nutzen (sofern es funktioniert, was nicht immer der Fall ist). Das Netz an öffentlichen WLAN-HotSpots wird in allen Urlaubsregionen ausgebaut. Fast alle Unterkünfte auf unserer Route haben kostenfreies Wlan.

Briefe (bzw. Ansichtskarten) benötigen in der Regel aus Kroatien ca. eine Woche nach Deutschland.

4.6. Fotografieren

Gegen das Fotografieren haben die Menschen auf dem Balkan meist keine Abneigung. Man sollte dennoch vorher immer fragen. Das Fotografieren auf Flughäfen und vom Flugzeug aus sowie in der Nähe militärischer Objekte und von Grenzanlagen ist verboten.

4.7. Stromversorgung

Auch in Kroatien wird 220 V / 230 V Wechselspannung genutzt. Die in Deutschland üblichen flachen Stecker, die fast alle Ladegeräte für Digitalkameras oder Handys haben, passen auch in die serbischen Steckdosen.

In den Unterkünften gibt es Strom und man kann das Handy oder die Digitalkamera wieder aufladen.

Abschlussbemerkungen - Besonderheiten

Hier möchten wir uns an jene Leute wenden, die immer jeden Schritt ganz genau im Voraus wissen wollen. Wir bitten Euch, sich auf Eventualitäten einzulassen, und entstehende Probleme gemeinsam mit uns anzugehen. Klare Regelungen wie in Deutschland gewohnt, sind in der Reiseregion leider nicht zu haben. Manchmal werden Vereinbarungen und Abmachungen trotz genauer vorheriger Absprache von unseren einheimischen Partnern nicht eingehalten. Mitunter ist von uns einiges an Improvisationsvermögen gefordert. Doch wir haben die Erfahrung gemacht, dass auch in den kompliziertesten Situationen eine für alle Reisetilnehmer/innen annehmbare Lösung gefunden werden kann.

Es gibt sicherlich noch eine Reihe von Dingen, von denen hier nicht gesprochen wurde. Wir haben versucht, auf alles einzugehen, was Du vor der Reise wissen musst. Dinge, die in Deutschland genauso sind wie in der Reiseregion, blieben meistens unerwähnt.

Solltest Du Fragen haben, dann rufe uns einfach an oder schicke eine E-Mail! Sollte mal nur der Anrufbeantworter dran sein, dann hinterlasse einfach eine Nachricht, wir rufen zurück, gern auch außerhalb unserer Bürozeiten!

Tel.: 030 – 695 68 767

E-Mail: info@biss-reisen.de

Verständigung und Sprache

Die Sprache in Kroatien ist im Grunde das alte **Serbokroatisch**. Die Dialekte des Kroatischen werden in drei Großgruppen eingeteilt, die nach der jeweiligen Form des Fragewortes was (ča, kaj, što) benannt sind. Es gibt **Kajkavisch**, das hauptsächlich im Norden des Landes gesprochen wird; **Čakavisch**, welches wir auf den Inseln hauptsächlich hören werden sowie **Štokavisch**, die Grundlage der kroatischen und ebenso der bosnischen und serbischen Standardsprache.

Da schon seit den 60er Jahren eine größere Zahl von Kroaten in Deutschland (und der Schweiz und Österreich) als Gastarbeiter arbeitet, trifft man öfters auf Einheimische, die ganz gut Deutsch sprechen. Insbesondere in Bosnien sind auch in den letzten Jahren und zuvor durch die Balkankriege viele Menschen nach Deutschland gegangen. Die jüngere Generation spricht vornehmlich Englisch.

Zum Einlesen einige Hintergrundinfos

Interessante Website

<http://www.serbien.travel/>

Der Serbische Tourismusverband hält sowohl Hintergrundinformationen wie auch viele aktuelle Veranstaltungstipps in Serbien auf seiner Seite bereit.

Buchempfehlung

Dragoslav Jovanovic, Kauderwelsch Kroatisch Wort für Wort, Reise-Know-How Verlag Peter Rump Bielefeld, 15. Auflage 2020, 192 Seiten,

Diese Sprachführerreihe für alle zu empfehlen, die sich etwas mit der Sprache auseinandersetzen wollen. Er ist an den praktischen Lebenssituationen von Reisenden orientiert und durchaus auch für unsere Reisen eine sinnvolle Ergänzung.

Eine schöne Reise wünscht euch biss Aktivreisen!